

Niederschrift

Gremium	Sitzung - FG/061(VII)/22			
	Wochentag, Datum	Ort	Beginn	Ende
Finanz- und Grundstücksausschuss Lenkungsausschuss	Mittwoch, 23.03.2022	Altes Rathaus, Ratssaal	17:00 Uhr	Uhr

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

- 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 1.1 Bestätigung der öffentlichen Tagesordnung
- 1.2 Genehmigung der öffentlichen Niederschrift vom 09.03.2022
- 2 **Einwohnerfragestunde**
Lenkungsausschuss
- 3 **Anfragen und Mitteilungen**
BE: Bg III und Bg VI

Finanz- und Grundstücksausschuss
- 4 **Beschlussvorlagen**
 - 4.1 Konzept zur Suchtbekämpfung und Suchtprävention in der
Landeshauptstadt Magdeburg ab 2022
BE: BE: V/02 DS0601/21
 - 4.2 Genehmigung der Annahme von Spenden gemäß §§ 99 Abs. 6
KVG LSA DS0100/22
BE: FB 02
- 5 **Informationen**
 - 5.1 Wohnmobilstellplätze in Magdeburg I0043/22
BE: Dez, III, Team 5
- 6 **Anfragen und Mitteilungen**

Anwesend:

Vorsitz

Reinhard Stern

Mitglieder des Gremiums

Dr. Jan Moldenhauer

Prof. Dr. Alexander Pott

Jens Rösler

Mirko Stage

Vertreter

René Hempel

Dr. Niko Zenker

Geschäftsführung

Birgit Synakewicz

Ricardo Thomas

Mitglieder des Gremiums

Anke Jäger, abwesend entschuldigt

Burkhard Moll, abwesend entschuldigt

Michael Hoffmann, abwesend entschuldigt

Karsten Köpp, abwesend entschuldigt

Verwaltung

Annette Behrendt, FBLin 02

Birgit Marxmeier, Dez. III

Jörg Rehbaum, Bg VI

Lars Erleben, FB 02

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Stern eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Zu Beginn der Sitzung sind 5 Stadträte anwesend. **Herr Dr. Zenker** nimmt in Vertretung für **Herrn Köpp** an der Sitzung teil und **Herr Hempel** vertritt **Frau Jäger**.

1.1. Bestätigung der öffentlichen Tagesordnung

Herr Stern merkt an, dass der Punkt 4.1. heute entfällt, da diese Drucksache in den anderen dafür vorgesehenen Ausschüssen noch nicht behandelt wurde.

Der geänderten Tagesordnung wird mit 5 – 0 – 0 zugestimmt.

1.2. Genehmigung der öffentlichen Niederschrift vom 09.03.2022

Die öffentliche Niederschrift vom 09.03.2022 wird mit 5 – 0 – 2 bestätigt.

2. Einwohnerfragestunde

entfällt

Lenkungsausschuss

3. Anfragen und Mitteilungen

Frau Marxmeier informiert aus der Zone I, dass die Vorplanung der Verlängerung der Grabower Straße bis zur Büdener Straße beauftragt wurde. Planungskosten sollen aus dem Treuhandkonto der Entwicklungsmaßnahme bereitgestellt werden und für die Beantragung möglicher Fördermittel erfolgt eine enge Zusammenarbeit mit dem Baudezernat. Durch das Dezernat III wird aktuell eine Finanzierungsdrucksache vorbereitet.

Herr Stern fragt nach, ob diese Maßnahmen im Zusammenhang mit der Oebisfelder Brücke zu sehen sind. Dies wird von **Frau Marxmeier** bestätigt. Das Tiefbauamt lässt gegenwärtig die Entwurfs- und Genehmigungsplanung zur Straßenplanung erstellen inklusive der Anbindung der Ortslage Rothensee an die Oebisfelder Brücke.

Herr Rehbaum informiert, dass in der Zone IV mehrere ansässige Firmen ihre Flächen vergrößern wollen und sich ein Investor neu ansiedeln möchte. Aktuell laufen Vorgespräche. Zu gegebener Zeit wird das Dezernat VI über weitere Erschließungen berichten.

Herr Stern fragt nach dem Ausbau des Wittenberger Platzes und der Rolle der GETEC. Hierzu stellt **Herr Rehbaum** fest, dass hier ein „Zukunftszentrum“ perspektivisch in Planung ist. Dabei werden die Städte Halle und Wittenberg einbezogen und eine Kommission vom Bund wird eine Standortbesichtigung vornehmen. Dabei merkt er an, dass der Oberbürgermeister die Gespräche mit der GETEC selbständig führen möchte. Ob der Standort letztendlich „ins Rennen geht“, bleibt vorerst offen.

Herr Stage fragt nach, wieviel m² überhaupt noch zur Vermarktung im Gebiet zur Verfügung steht.

Herr Rehbaum verspricht die Nachreichung der aktuellen Zahlen zum Protokoll.

Nachreichung:

Nach Ausbau der Werner-Heisenberg-Straße wird ein ca. 9.000 qm großes Grundstück zur Vermarktung erschlossen zur Verfügung stehen. Im nördlichen Bereich (Schrägufer) ist eine Fläche von ca. 5.200 qm teilerschlossen vermarktbare und entlang der Niels-Bohr-Straße sollen gemäß der vorliegenden Vorplanung 9 neue Baufelder mit insgesamt vermarktbare Fläche von ca. 24.000 qm nach Straßen- und Medienausbau entstehen.

Finanz- und Grundstücksausschuss

4. Beschlussvorlage

4.1.	Konzept zur Suchtbekämpfung und Suchtprävention in der Landeshauptstadt Magdeburg ab 2022	DS0601/21
------	-------------------------------------------------------------------------------------------	-----------

vertagt

4.2.	Genehmigung der Annahme von Spenden gemäß §§ 99 Abs. 6 KVG LSA	DS0100/22
------	----------------------------------------------------------------	-----------

Es kommt ohne Diskussion zur Abstimmung.

Die Drucksache DS0100/22 wird dem Stadtrat mit 7 – 0 – 0 zur Beschlussfassung empfohlen.

5. Informationen

5.1. Wohnmobilstellplätze in Magdeburg

I0043/22

Frau Marxmeier erläutert, dass die Information auf eine Anfrage aus dem FG zurückgeht. In ihren ergänzenden Ausführungen geht sie auf die durchgeführte Recherche ein. Dabei stellt sie fest, dass die LH MD mit ihren Standorten am Petriförder, dem Yachtclub, dem Barleber See und Buckau und somit rund 950 Stellplätzen im Vergleich mit anderen Städten im Mittelfeld liegt. Im Moment sieht sie Reserven nur an der „Langen Lake“ und durch private Anbieter, wobei hier die Anbindung an die erforderliche Infrastruktur (Strom, Wasser, Entsorgung) erforderlich wäre.

Herr Stage gibt zu bedenken, dass die LH MD von den Stellplätzen profitieren sollte und dementsprechend Stellplätze „nahe“ der Innenstadt sinnvoll sind, damit die Besucher ihr Geld in den gastronomischen Einrichtungen und Läden lassen. Beispiele aus anderen Ländern beweisen, dass die innerstädtischen Stellplätze wirtschaftlicher sind und touristische Ziele erfüllen. Darum plädiert **Herr Stage** mittelfristig den innerstädtischen Großraum zu entwickeln. **Herr Hempel** sieht hier eher einen langfristigen Prozess. Im Moment sollte erstmal die Auslastung der vorhandenen Plätze ausgebaut werden, bevor perspektivisch das Potenzial erweitert wird.

Herr Rösler „beleuchtet“ mögliche Stellflächen am Winterhafen sowie dem Petriförder. Der Winterhafen eignet sich nach seiner Auffassung ideal für einen Ausbau von Stellplatzangeboten nach dem Auszug des ansässigen Bauhofes. Am Petriförder müssten die Zeiten ausgeweitet werden. D. h. entweder muss der Markt verlegt werden oder andere Lösungen für die Besucher gefunden werden. Dies sieht er vordergründig als Ausbaureserve.

Die Information I0043/22 wird zur Kenntnis genommen.

6. Anfragen und Mitteilungen

Es gab keine Anfragen und Mitteilungen im öffentlichen Teil der Sitzung des Finanz- und Grundstücksausschusses.

Die Niederschrift erhält ihre endgültige Fassung mit Bestätigung in der Sitzung am 06.04.2022

Reinhard Stern
Vorsitz

Birgit Syankewicz
Schriftführung

Ricardo Thomas
Schriftführung